TZ: 06.03.2014

ZUM THEMA

Auch online mitmachen

Die Interessengemeinschaft hat ab sofort auf ihrer Homepage ein PDF-Dokument gespeichert, dass sich bei Interesse alle Anspacher ausdrucken können und so an der Unterschriftensammlung fürs Bürgerbegehren teilnehmen können. Die Seite ist zu erreichen unter www.buergerbegehren-neuanspach.de.

Aber natürlich gehen die IG-Mitglieder auch live auf Stimmenfang. Am kommenden Samstag sind sie von 9 bis 18 Uhr mit einem Infostand am Feldbergcenter vertreten, außerdem haben sie Stände an den Großmärkten im Gewerbegebiet. Prominente Unterzeichner haben sie am Samstag auch: Willy Deiniger, ehemals Hauptausschuss-Vorsitzender, und Bürgermeister a.D. Gerd Hillen haben ihr Kommen zugesagt.

Außerdem ziehen die Unterschriftensammler in den kommenden Tagen von Haus zu Haus, um die Bürger zum Unterschreiben zu bewegen. Bis zur nächsten Parlamentssitzung am 8. April, bei der es wieder um Windkraft geht, sollen die Unterschriften zusammen sein und dann übergeben werden. Um das Bürgerbegehren beantragen zu können, müssen zehn Prozent der Wahlberechtigten unterschreiben, also 1130 Bürger. *bur*